

"Ein besonderes Konzerterlebnis"



Die Gesangsoase gab ein Gastspiel in der Kulturkirche in Unterschüpf. © Waltraud Henninger

UNTERSCHÜPF. Anregend und dynamisch präsentierte sich die Gesangsoase Tauberbischofsheim in ihrem Sommerkonzert in der Kulturkirche Unterschüpf. Unter der Leitung der Musikerin und Gesangspädagogin Claudia Bähr zeigten Ensembles wie Solisten ihre Liebe zum Gesang. Ob volkstümlich im "Trinklied im Mai", klassisch bei "La ci darem" (Mozart) und "Hebe deine Augen auf" (Mendelssohn) oder im Gospel: Die stilistische Bandbreite der Gesangsoase beeindruckte. Den Ensembles Melodies, The Ladies, Vocal Sixpack, Klasseklassik, Imtakt und So gospelicious war abzuspüren, dass sie feinsinnig aufeinander abgestimmt sind und den Sinn ihrer Lieder klangmalerisch gestalten können.

Aber auch Einzelleistungen waren zu bewundern: Die Koloraturen der Sopranistin Renate Bähr erfüllten in Händels "Rejoice" den Kirchenraum, im Duett "Ciribiribin" verwandelten Daniela Rüdell und Andreas Stierle den Altarraum in eine Bühne und a cappella sangen Sandra Krötz und Monika Comparato den traditionellen irischen Song "Parting glass" in die Abenddämmerung. Schließlich eroberte Paul Günther (Gitarre/Gesang) im Stil eines Singer-Songwriter mit seinem "Liebeslied" die Herzen der Zuhörer. "Leben ist wie Musik", meinte Pfarrer Dr. Heiner Kücherer in der vollbesetzten Kulturkirche, es ereigne sich und könne nicht gemacht werden. Solches Aufmerken und Staunen kann jeder und jede in der Gesangsoase lernen. Der Musikerin Claudia Bähr ist für ihre kulturbildende Kreativität nur zu danken. Mit der Zugabe "Dona nobis pacem" wandelten dann alle Mitglieder der Gesangsoase in den Kirchenraum und umhagten singend die Besucher in einem großen Kreis. Ein Konzerterlebnis, das tiefe Spuren hinterlässt. *wahe*